

465216-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Schaubühne Lindenfels - kultureller Neubau KH30

OJ S 128/2026 07/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Schaubühne Lindenfels - kultureller Neubau KH30

E-Mail: vergabe@schaubuehne.com

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Schaubühne Lindenfels - kultureller Neubau KH30

Beschreibung: Gegenstand des Vergabeverfahrens sind Planungs- und Projektsteuerungsleistungen für das Bauvorhaben "Schaubühne Lindenfels - kultureller Neubau KH30" in Leipzig. Das Vorhaben betrifft einen kulturellen Ergänzungs-/Neubau der Schaubühne Lindenfels und weist aufgrund der kulturellen Nutzung, der vollständigen öffentlichen Förderung sowie der erforderlichen Koordination von Planung, Ausführung, Vergabe, Fördermittel- und Projektdokumentation eine erhöhte Abwicklungs- und Dokumentationskomplexität auf. Die Vergabe erfolgt als EU-weites offenes Verfahren nach § 15 VgV und wird in drei Lose aufgeteilt: Los 1: Projektsteuerungsleistungen - Projektstufen 3 bis 5, Los 2: Objektplanung Gebäude und Innenräume - KG 300, HOAI Leistungsphasen 6 bis 9, Los 3: Fachplanung Technische Ausrüstung - KG 400, HOAI Leistungsphasen 5 bis 9. Die Leistungen werden losweise vergeben. Angebote können für ein Los, mehrere Lose oder alle Lose eingereicht werden. Der Zuschlag erfolgt getrennt je Los auf das jeweils wirtschaftlichste Angebot nach Maßgabe der für das jeweilige Los bekannt gemachten Zuschlagskriterien. Je Los wird ein gesonderter Vertrag geschlossen. Die Projektsteuerung umfasst die auftraggeberseitige Steuerung und Koordination der späten Projektphase, insbesondere Ausführungsvorbereitung, Ausführung und Projektabschluss. Die Objektplanung KG 300 umfasst die noch zu erbringenden Leistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume in den Leistungsphasen 6 bis 9. Die Fachplanung Technische Ausrüstung KG 400 umfasst die Leistungen der Technischen Ausrüstung in den Leistungsphasen 5 bis 9. Die elektronische Bereitstellung der Vergabeunterlagen, die Bieterkommunikation und die elektronische Angebotsabgabe erfolgen über DTVP. Die EU-weite Bekanntmachung erfolgt über TED /eForms. Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Kennung des Verfahrens: 4c83d65f-78d4-4381-b137-db75ad271a33

Interne Kennung: KH30-VgV-2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: EU-weites offenes Verfahren nach § 15 VgV mit drei Losen. Jedes interessierte Unternehmen kann ein Angebot abgeben. Das Verfahren umfasst:

Los 1: Projektsteuerungsleistungen, Projektstufen 3 bis 5. Los 2: Objektplanung Gebäude und Innenräume, KG 300, HOAI Leistungsphasen 6 bis 9. Los 3: Fachplanung Technische Ausrüstung, KG 400, HOAI Leistungsphasen 5 bis 9. Angebote können für ein Los, mehrere Lose oder alle Lose eingereicht werden. Eine Begrenzung der Anzahl der Lose je Bieter ist nicht vorgesehen. Der Zuschlag erfolgt getrennt je Los auf das jeweils wirtschaftlichste Angebot nach den bekannt gemachten Zuschlagskriterien. Je Los wird ein gesonderter Vertrag geschlossen. Ein Teilnahmewettbewerb, eine Bewerberauswahl, eine Begrenzung der Bieterzahl und Verhandlungen über Angebote finden nicht statt. Aufklärungen über Angebote oder Eignung bleiben nach Maßgabe der vergaberechtlichen Vorschriften zulässig. Nebenangebote sind nicht zugelassen. Die Bekanntmachung erfolgt EU-weit über TED /eForms. Die Bereitstellung der Vergabeunterlagen, die Bieterkommunikation und die elektronische Angebotsabgabe erfolgen ausschließlich über DTVP. Eine Angebotsabgabe per E-Mail, Post, Fax oder auf anderem Weg ist nicht zugelassen. Die elektronische Angebotsübermittlung wird akzeptiert. Die Angebotsfrist beträgt mindestens 30 Kalendertage ab dem Tag nach Absendung der Auftragsbekanntmachung. Die Information nicht berücksichtigter Bieter erfolgt elektronisch nach § 134 GWB. Der Zuschlag darf erst nach Ablauf der gesetzlichen Wartefrist erteilt werden.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karl-Heine-Straße 30

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04229

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPIYYMYYY0#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Projektsteuerungsleistungen - Projektstufen 3 bis 5

Beschreibung: Gegenstand der Beschaffung sind Planungs- und Projektsteuerungsleistungen für das Bauvorhaben "Schaubühne Lindenfels - kultureller Neubau KH30" in Leipzig. Das Vorhaben betrifft einen kulturellen Ergänzungs-/Neubau der Schaubühne Lindenfels. Aufgrund

der kulturellen Nutzung, der öffentlichen Förderung sowie der erforderlichen Koordination von Planung, Vergabe, Ausführung, Kosten, Terminen, Fördermittelanforderungen und Projektdokumentation bestehen erhöhte Anforderungen an die fachliche, organisatorische und dokumentarische Leistungserbringung. Das Vergabeverfahren wird als EU-weites offenes Verfahren nach VgV durchgeführt und in drei Lose aufgeteilt: Los 1: Projektsteuerungsleistungen - Projektstufen 3 bis 5, Los 2: Objektplanung Gebäude und Innenräume - KG 300, HOAI Leistungsphasen 6 bis 9, Los 3: Fachplanung Technische Ausrüstung - KG 400, HOAI Leistungsphasen 5 bis 9. Die Beschaffung umfasst die für die weitere Projektabwicklung erforderlichen steuernden, planenden, vorbereitenden, koordinierenden, überwachenden und dokumentierenden Dienstleistungen. Die Leistungen dienen insbesondere der Vorbereitung und Begleitung der weiteren Vergaben, der Ausführungsplanung, der Mitwirkung bei der Vergabe, der Objekt- bzw. Fachüberwachung, der Projektsteuerung, der Kosten- und Terminverfolgung, der Schnittstellenkoordination sowie der prüffähigen Dokumentation gegenüber Auftraggeber, Fördermittelgebern und sonstigen Projektbeteiligten. Die Beauftragung erfolgt losweise. Angebote können für ein Los, mehrere Lose oder alle Lose eingereicht werden. Der Zuschlag erfolgt getrennt je Los auf das jeweils wirtschaftlichste Angebot nach Maßgabe der für das jeweilige Los bekannt gemachten Zuschlagskriterien. Je Los wird ein gesonderter Vertrag geschlossen. Die konkrete Art und der konkrete Umfang der jeweils zu erbringenden Leistungen ergeben sich aus den losbezogenen Leistungsbeschreibungen, den Vergabeunterlagen, den Anlagen und den Vertragsbedingungen. Die fachliche Verantwortung der jeweiligen Auftragnehmer beschränkt sich auf das jeweils beauftragte Los. Leistungen anderer Lose oder sonstiger Fachbeteiligter werden nur übernommen, soweit dies in den Vergabeunterlagen ausdrücklich geregelt ist. Die elektronische Bereitstellung der Vergabeunterlagen, die Bieterkommunikation und die elektronische Angebotsabgabe erfolgen über DTVP. Angebote sind ausschließlich elektronisch über DTVP einzureichen. Nebenangebote sind nicht zugelassen.
Interne Kennung: KH30-VgV-2026-01-PS

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karl-Heine-Straße 30

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04229

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 10/06/2026

Enddatum der Laufzeit: 26/10/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die qualitativen Zuschlagskriterien werden anhand eines

Punktesystems von 0 bis 5 Punkten bewertet. 0 Punkte = nicht dargestellt oder inhaltlich

ungeeignet. 1 Punkt = stark lückenhaft, überwiegend pauschal oder nicht belastbar. 2 Punkte = teilweise auftragsbezogen, jedoch mit erheblichen Lücken oder geringer Nachvollziehbarkeit. 3 Punkte = ordnungsgemäß und nachvollziehbar. 4 Punkte = gut, projektspezifisch, schlüssig und mit erkennbarer Risikobeherrschung. 5 Punkte = sehr gut, vollständig, projektspezifisch und besonders überzeugend. Die gewichteten Punkte der qualitativen Unterkriterien berechnen sich jeweils nach der Formel: erreichte Punkte / 5 x Gewicht des jeweiligen Unterkriteriums. Die Gesamtwertung ergibt sich aus der Summe der gewichteten Punkte aller Zuschlagskriterien. Unternehmensreferenzen werden nicht als Zuschlagskriterium gewertet, sondern ausschließlich im Rahmen der Eignungsprüfung berücksichtigt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die strategische Zielsetzung der Beschaffung umfasst die Berücksichtigung nachhaltigkeits- und umweltbezogener Anforderungen im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Schaubühne Lindenfels, kultureller Neubau KH30. Die Leistungen dienen der Planung, Steuerung, Koordination und Dokumentation eines öffentlich geförderten Neubauvorhabens, bei dem Nachhaltigkeitsanforderungen, BNB-bezogene Anforderungen, energieeffiziente technische Anlagen, ressourcenschonende Bauweisen sowie eine nachvollziehbare Fördermittel- und Projektdokumentation zu berücksichtigen sind. Die umweltbezogenen Anforderungen werden in den Vergabeunterlagen insbesondere als Leistungs- und Dokumentationsanforderungen berücksichtigt. Sie stellen kein eigenständiges zusätzliches Zuschlagskriterium dar, soweit dies in den Vergabeunterlagen nicht ausdrücklich geregelt ist.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung Der Bieter hat seine Befähigung zur Berufsausübung nachzuweisen, soweit eine Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister oder ein vergleichbarer Nachweis einschlägig ist. Bei juristischen Personen sind die für die Leistungserbringung verantwortlichen Personen zu benennen. Für die Projektleitung ist ein abgeschlossenes Studium der Architektur, des Bauingenieurwesens, der Technischen Gebäudeausrüstung, des Baumanagements, des Projektmanagements Bau oder ein vergleichbarer bau- und projektbezogener Abschluss nachzuweisen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Der Bieter muss einen spezifischen durchschnittlichen Jahresumsatz mit vergleichbaren Projektsteuerungsleistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren von mindestens 300.000 EUR netto nachweisen. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung. Auf Anforderung sind ergänzende Nachweise vorzulegen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung Der Bieter muss eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 2,0 Mio. EUR für Personenschäden sowie mindestens 2,0 Mio. EUR für sonstige Schäden je Versicherungsfall nachweisen. Die Deckung muss jeweils mindestens zweifach pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen oder gleichwertig sein. Der Nachweis erfolgt

durch Versicherungsbestätigung oder durch verbindliche Zusage des Versicherers, dass im Zuschlagsfall entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Der Bieter hat mindestens zwei Referenzprojekte aus den letzten acht Jahren mit vergleichbaren Projektsteuerungsleistungen im Hochbau nachzuweisen. Die Referenzen müssen Leistungen in einer späteren Projektphase betreffen, mindestens entsprechend Projektstufe 3 oder Projektstufe 4. Mindestens eine Referenz muss eine öffentliche Förderung oder eine fördermittelgeprägte Nachweisführung betreffen. Mindestens eine Referenz muss die strukturierte Begleitung von Bauvergaben nach öffentlichem Vergaberecht oder VOB/A betreffen. 5. Schlüsselpersonen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 1. Preis - 30 % Bewertet wird das Gesamtpauschalhonorar gemäß Preisblatt. Die Bewertung erfolgt nach folgender Formel: $\text{niedrigster wertbarer Angebotspreis} / \text{Angebotspreis des jeweiligen Bieters} \times 100$. Das preisgünstigste wertbare Angebot erhält 100 Punkte im Kriterium Preis. Die übrigen Angebote erhalten entsprechend der Formel anteilig Punkte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Steuerungs- und Organisationskonzept

Beschreibung: 2. Steuerungs- und Organisationskonzept - 40 % Bewertet wird die Qualität des eingereichten Steuerungs- und Organisationskonzepts. Das Kriterium gliedert sich in folgende Unterkriterien: a) Vorgehen Projektstufe 3: Vergabesteuerung, Dokumentations- und Schnittstellenmanagement, Umgang mit Bieterfragen und Vergabetakten - 10 % b) Vorgehen Projektstufe 4: Kosten-, Termin-, Qualitäts-, Nachtrags- und Eskalationsmanagement während der Ausführung - 20 % c) Vorgehen Projektstufe 5: Projektabschluss, Mängelverfolgung, Abschluss- und Fördermitteldokumentation - 10 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam und Verfügbarkeit

Beschreibung: 3. Projektteam und Verfügbarkeit - 30 % Bewertet werden Einsatzkonzept, Rollenverteilung, tatsächliche Verfügbarkeit und Kontinuität des vorgesehenen Projektteams. Das Kriterium gliedert sich in folgende Unterkriterien: 3.1 Einsatzkonzept, Rollenverteilung und Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen - 15 % Bewertet wird, wie schlüssig der Bieter die konkrete Einbindung der benannten Schlüsselpersonen in die Projektbearbeitung darstellt. Positiv bewertet werden insbesondere eine klare Rollenverteilung, nachvollziehbare Zuständigkeiten, ausreichende zeitliche Verfügbarkeit, kurze interne Entscheidungswege sowie eine belastbare Organisation der laufenden Projektbearbeitung. Besonders positiv bewertet wird ein Einsatz- und Verfügbarkeitskonzept, das eine regelmäßige und bei Bedarf kurzfristige persönliche Teilnahme an projektbezogenen Terminen, Abstimmungen und Klärungen ohne erkennbare organisatorische Verzögerungen sicherstellt. Hierzu sind die

vorgesehenen Kommunikationswege, Reaktionszeiten, Entscheidungswege und Präsenzmöglichkeiten nachvollziehbar darzustellen. Maßgeblich ist nicht der Sitz oder Standort des Bieters, sondern die belastbare organisatorische Sicherstellung der für das Projekt erforderlichen Präsenz-, Reaktions- und Erreichbarkeitsanforderungen während der Vertragslaufzeit. 3.2 Vertretungs-, Kontinuitäts- und Eskalationskonzept - 15 % Bewertet wird, wie der Bieter die personelle Kontinuität, die Ausfallsicherung und die Verfügbarkeit des Projektteams während der gesamten Vertragslaufzeit sicherstellt. Positiv bewertet werden insbesondere klare Stellvertretungsregelungen, nachvollziehbarer Wissenstransfer, definierte Eskalationswege, Sicherung der Schlüsselpersonenbindung sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Bearbeitungsverzögerungen bei Krankheit, Urlaub, Personalwechsel oder kurzfristigem Abstimmungsbedarf.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://s2.dtv.de/Satellite/notice/CXPIYYMYYY0/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: DTVP - Deutsches Vergabeportal Die elektronische Kommunikation, die Bereitstellung der Vergabeunterlagen sowie die elektronische Angebotsabgabe erfolgen ausschließlich über DTVP - Deutsches Vergabeportal. Bieterfragen sind über den Kommunikationsbereich des DTVP einzureichen. Angebote sind ausschließlich über die Angebotsfunktion des DTVP elektronisch einzureichen. Eine Angebotsabgabe per E-Mail,

URL: <https://s2.dtv.de/Satellite/notice/CXPIYYMYYY0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://s2.dtv.de/Satellite/notice/CXPIYYMYYY0>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/07/2026 23:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 20/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Elektronische Angebotsöffnung über DTVP - Deutsches Vergabeportal

Eröffnungstermin — Beschreibung: Angebote sind ausschließlich elektronisch über DTVP einzureichen. Eine Angebotsabgabe per E-Mail, Post, Fax oder auf sonstigem Weg ist nicht zugelassen. Die Angebote sind in Textform einzureichen. Eine fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur wird nicht verlangt. Preise sind ausschließlich in den dafür

vorgesehenen Angebotsunterlagen und Preisblättern je Los anzugeben. Die Eingabemöglichkeit für Preise direkt im Bietertool wird gesperrt. Angebote sind in deutscher Sprache einzureichen. Varianten und Alternativangebote sind nicht zugelassen. Elektronische Kataloge werden nicht zugelassen und nicht verlangt. Je Bieter ist je Los nur ein Angebot zulässig. Angebote können jedoch für ein Los, mehrere Lose oder alle Lose eingereicht werden. Der Zuschlag erfolgt losweise.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Ausführung des Auftrags erfolgt nach Maßgabe der Vergabeunterlagen, der losbezogenen Leistungsbeschreibung, der Vertragsunterlagen und der vom Auftraggeber vorgegebenen Projekt- und Dokumentationsanforderungen. Der Auftragnehmer hat seine Leistungen fachgerecht, termingerecht, koordiniert und prüffähig zu erbringen. Die Leistungen sind so zu dokumentieren, dass der Auftraggeber seine Projekt-, Vergabe-, Fördermittel- und Nachweispflichten erfüllen kann. Planungs-, Prüf-, Abstimmungs-, Kosten-, Termin-, Risiko-, Vergabe-, Abnahme- und Abschlussunterlagen sind nachvollziehbar, versioniert und geordnet bereitzustellen. Die Kommunikation im Vergabeverfahren erfolgt ausschließlich über DTVP. Nach Auftragserteilung sind die Kommunikations-, Berichts- und Dokumentationswege nach den Vorgaben des Auftraggebers und der Projektorganisation einzuhalten. Der Auftragnehmer hat Schnittstellen zu Auftraggeber, Projektsteuerung, Objektplanung, Fachplanung, weiteren Projektbeteiligten, Behörden,

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Schaubühne Lindenfels - kultureller Neubau KH30

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1.

Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Schaubühne Lindenfels - kultureller Neubau KH30

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Objektplanung Gebäude und Innenräume - KG 300, HOAI Leistungsphasen 6 bis 9

Beschreibung: Gegenstand der Beschaffung sind Planungs- und Projektsteuerungsleistungen für das Bauvorhaben "Schaubühne Lindenfels - kultureller Neubau KH30" in Leipzig. Das Vorhaben betrifft einen kulturellen Ergänzungs-/Neubau der Schaubühne Lindenfels. Aufgrund der kulturellen Nutzung, der öffentlichen Förderung sowie der erforderlichen Koordination von Planung, Vergabe, Ausführung, Kosten, Terminen, Fördermittelanforderungen und Projektdokumentation bestehen erhöhte Anforderungen an die fachliche, organisatorische und dokumentarische Leistungserbringung. Das Vergabeverfahren wird als EU-weites offenes

Verfahren nach VgV durchgeführt und in drei Lose aufgeteilt: Los 1: Projektsteuerungsleistungen - Projektstufen 3 bis 5, Los 2: Objektplanung Gebäude und Innenräume - KG 300, HOAI Leistungsphasen 6 bis 9, Los 3: Fachplanung Technische Ausrüstung - KG 400, HOAI Leistungsphasen 5 bis 9. Die Beschaffung umfasst die für die weitere Projektabwicklung erforderlichen steuernden, planenden, vorbereitenden, koordinierenden, überwachenden und dokumentierenden Dienstleistungen. Die Leistungen dienen insbesondere der Vorbereitung und Begleitung der weiteren Vergaben, der Ausführungsplanung, der Mitwirkung bei der Vergabe, der Objekt- bzw. Fachüberwachung, der Projektsteuerung, der Kosten- und Terminverfolgung, der Schnittstellenkoordination sowie der prüffähigen Dokumentation gegenüber Auftraggeber, Fördermittelgebern und sonstigen Projektbeteiligten. Die Beauftragung erfolgt losweise. Angebote können für ein Los, mehrere Lose oder alle Lose eingereicht werden. Der Zuschlag erfolgt getrennt je Los auf das jeweils wirtschaftlichste Angebot nach Maßgabe der für das jeweilige Los bekannt gemachten Zuschlagskriterien. Je Los wird ein gesonderter Vertrag geschlossen. Die konkrete Art und der konkrete Umfang der jeweils zu erbringenden Leistungen ergeben sich aus den losbezogenen Leistungsbeschreibungen, den Vergabeunterlagen, den Anlagen und den Vertragsbedingungen. Die fachliche Verantwortung der jeweiligen Auftragnehmer beschränkt sich auf das jeweils beauftragte Los. Leistungen anderer Lose oder sonstiger Fachbeteiligter werden nur übernommen, soweit dies in den Vergabeunterlagen ausdrücklich geregelt ist. Die elektronische Bereitstellung der Vergabeunterlagen, die Bieterkommunikation und die elektronische Angebotsabgabe erfolgen über DTVP. Angebote sind ausschließlich elektronisch über DTVP einzureichen. Nebenangebote sind nicht zugelassen.
Interne Kennung: KH30-VgV-2026-02-OP-KG300

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karl-Heine-Straße 30

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04229

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 10/06/2026

Enddatum der Laufzeit: 26/10/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die qualitativen Zuschlagskriterien werden anhand eines

Punktesystems von 0 bis 5 Punkten bewertet. 0 Punkte = nicht dargestellt oder inhaltlich

ungeeignet. 1 Punkt = stark lückenhaft, überwiegend pauschal oder nicht belastbar. 2 Punkte

= teilweise auftragsbezogen, jedoch mit erheblichen Lücken oder geringer

Nachvollziehbarkeit. 3 Punkte = ordnungsgemäß und nachvollziehbar. 4 Punkte = gut,

projektspezifisch, schlüssig und mit erkennbarer Risikobeherrschung. 5 Punkte = sehr gut,

vollständig, projektspezifisch und besonders überzeugend. Die gewichteten Punkte der qualitativen Unterkriterien berechnen sich jeweils nach der Formel: erreichte Punkte / 5 x Gewicht des jeweiligen Unterkriteriums. Die Gesamtwertung ergibt sich aus der Summe der gewichteten Punkte aller Zuschlagskriterien. Unternehmensreferenzen werden nicht als Zuschlagskriterium gewertet, sondern ausschließlich im Rahmen der Eignungsprüfung berücksichtigt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die strategische Zielsetzung der Beschaffung umfasst die Berücksichtigung nachhaltigkeits- und umweltbezogener Anforderungen im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Schaubühne Lindenfels, kultureller Neubau KH30. Die Leistungen dienen der Planung, Steuerung, Koordination und Dokumentation eines öffentlich geförderten Neubauvorhabens, bei dem Nachhaltigkeitsanforderungen, BNB-bezogene Anforderungen, energieeffiziente technische Anlagen, ressourcenschonende Bauweisen sowie eine nachvollziehbare Fördermittel- und Projektdokumentation zu berücksichtigen sind. Die umweltbezogenen Anforderungen werden in den Vergabeunterlagen insbesondere als Leistungs- und Dokumentationsanforderungen berücksichtigt. Sie stellen kein eigenständiges zusätzliches Zuschlagskriterium dar, soweit dies in den Vergabeunterlagen nicht ausdrücklich geregelt ist.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
Natürliche Personen müssen zur Führung der Berufsbezeichnung Architektin oder Architekt berechtigt sein oder eine gleichwertige Berufsqualifikation nachweisen. Juristische Personen sind zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe eine entsprechend qualifizierte verantwortliche Berufsangehörige oder einen entsprechend qualifizierten verantwortlichen Berufsangehörigen benennen. Der Nachweis erfolgt durch Kammernachweis, Registereintrag oder gleichwertigen Nachweis. Bei juristischen Personen ist die verantwortliche Person zu benennen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Der Bieter muss einen spezifischen durchschnittlichen Jahresumsatz mit vergleichbaren Planungsleistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren von mindestens 300.000 EUR netto nachweisen. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung. Auf Anforderung sind ergänzende Nachweise vorzulegen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Berufshaftpflichtversicherung
Der Bieter muss eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 3,0 Mio. EUR für Personenschäden sowie mindestens 3,0 Mio. EUR für sonstige Schäden je Versicherungsfall nachweisen. Die Deckung muss zweifach pro Versicherungsjahr maximiert sein oder gleichwertig zur Verfügung stehen. Der Nachweis erfolgt durch Versicherungsbestätigung oder durch verbindliche Zusage des Versicherers, dass im Zuschlagsfall entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit / Unternehmensreferenzen Der Bieter hat mindestens zwei Referenzprojekte aus den letzten acht Jahren mit Leistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume in den Leistungsphasen 6 bis 8 nachzuweisen. Je Referenz müssen Baukosten der KG 300 von mindestens 2,0 Mio. EUR netto nachgewiesen werden. Mindestens eine Referenz muss einen Neubau, Erweiterungsbau oder wesentlichen Umbau betreffen. Die Referenzen sind mit Benennung des Auftraggebers, Ansprechpartnern, Leistungsbild, Leistungsphasen, Kosten, Zeitraum und Kurzbeschreibung einzureichen.

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Schlüsselpersonen Der Bieter hat eine Projektleiterin oder einen Projektleiter namentlich zu benennen. Die benannte Person muss zur Führung der Berufsbezeichnung Architektin oder Architekt berechtigt sein oder eine gleichwertige Berufsqualifikation nachweisen. Weiter sind mindestens acht Jahre einschlägige Berufserfahrung sowie mindestens zwei persönliche Referenzen mit Leistungen in den Leistungsphasen 6 bis 8 nachzuweisen. Davon muss mindestens eine Referenz die Leistungsphase 8 umfassen. Zusätzlich ist eine Objektüberwachungsleiterin oder ein Objektüberwachungsleiter namentlich zu benennen. Die benannte Person muss über eine Berufsqualifikation als Architektin, Architekt, Bauingenieurin, Bauingenieur oder eine gleichwertige Qualifikation verfügen. Weiter sind mindestens fünf Jahre einschlägige Erfahrung in der Bauüberwachung sowie mindestens zwei persönliche Referenzen in der Objektüberwachung / Leistungsphase 8 bei vergleichbaren Hochbauprojekten nachzuweisen. Zusätzlich ist eine Stellvertretung mit mindestens fünf Jahren einschlägiger Berufserfahrung namentlich zu benennen.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Dokumentation und Fördermittelbezug Der Bieter hat seine Leistungen so zu organisieren, dass die Erstellung, Fortschreibung und Übergabe prüffähiger Vergabe-, Ausführungs-, Kosten-, Abnahme-, Mängel- und Abschlussunterlagen möglich ist. Die Dokumentation muss den Anforderungen eines öffentlich geförderten Bauvorhabens entsprechen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 1. Preis - 35 % Bewertet wird das Gesamtpauschalhonorar gemäß Preisblatt. Die Bewertung erfolgt nach folgender Formel: niedrigster wertbarer Angebotspreis / Angebotspreis des jeweiligen Bieters x 100. Das preisgünstigste wertbare Angebot erhält 100 Punkte im Kriterium Preis. Die übrigen Angebote erhalten entsprechend der Formel anteilig Punkte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Ausführungs- und Organisationskonzept

Beschreibung: 2. Ausführungs- und Organisationskonzept - 45 % Bewertet wird die Qualität des eingereichten Ausführungs- und Organisationskonzepts. Das Kriterium gliedert sich in folgende Unterkriterien: a) Vorgehen in LPH 6 bis 7: Vorbereitung der Vergabe,

Leistungsbeschreibungen, Vergabepakete, Schnittstellenkoordination, Terminierung, Umgang mit Bieterfragen und Kostenfortschreibung - 15 % b) Vorgehen in LPH 8 bis 9: Objektüberwachung, Termin- und Kostenkontrolle, Nachtrags- und Mängelmanagement, Rechnungsprüfung, Abnahmen, Übergabe und Objektbetreuung - 20 % c) Fördermittel-, Dokumentations- und Eskalationskonzept - 10 %
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 45

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam und Verfügbarkeit

Beschreibung: 3. Projektteam und Verfügbarkeit - 20 % Bewertet werden Einsatzkonzept, Rollenverteilung, tatsächliche Verfügbarkeit und Kontinuität des vorgesehenen Projektteams. Das Kriterium gliedert sich in folgende Unterkriterien: a) Einsatzkonzept, Rollenverteilung und fachliche Abdeckung der benannten Schlüsselpersonen - 10 % b) Präsenz-, Erreichbarkeits-, Vertretungs- und Kontinuitätskonzept einschließlich Sicherung der Schlüsselpersonenbindung - 10 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://s2.dtv.de/Satellite/notice/CXPIYYMYYY0/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: DTVP - Deutsches Vergabeportal Die elektronische Kommunikation, die Bereitstellung der Vergabeunterlagen sowie die elektronische Angebotsabgabe erfolgen ausschließlich über DTVP - Deutsches Vergabeportal. Bieterfragen sind über den Kommunikationsbereich des DTVP einzureichen. Angebote sind ausschließlich über die Angebotsfunktion des DTVP elektronisch einzureichen. Eine Angebotsabgabe per E-Mail,
URL: <https://s2.dtv.de/Satellite/notice/CXPIYYMYYY0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://s2.dtv.de/Satellite/notice/CXPIYYMYYY0>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/07/2026 23:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 20/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Elektronische Angebotsöffnung über DTVP - Deutsches Vergabeportal

Eröffnungstermin — Beschreibung: Angebote sind ausschließlich elektronisch über DTVP einzureichen. Eine Angebotsabgabe per E-Mail, Post, Fax oder auf sonstigem Weg ist nicht zugelassen. Die Angebote sind in Textform einzureichen. Eine fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur wird nicht verlangt. Preise sind ausschließlich in den dafür vorgesehenen Angebotsunterlagen und Preisblättern je Los anzugeben. Die Eingabemöglichkeit für Preise direkt im Bietertool wird gesperrt. Angebote sind in deutscher Sprache einzureichen. Varianten und Alternativangebote sind nicht zugelassen. Elektronische Kataloge werden nicht zugelassen und nicht verlangt. Je Bieter ist je Los nur ein Angebot zulässig. Angebote können jedoch für ein Los, mehrere Lose oder alle Lose eingereicht werden. Der Zuschlag erfolgt losweise.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Ausführung des Auftrags erfolgt nach Maßgabe der Vergabeunterlagen, der losbezogenen Leistungsbeschreibung, der Vertragsunterlagen und der vom Auftraggeber vorgegebenen Projekt- und Dokumentationsanforderungen. Der Auftragnehmer hat seine Leistungen fachgerecht, termingerecht, koordiniert und prüffähig zu erbringen. Die Leistungen sind so zu dokumentieren, dass der Auftraggeber seine Projekt-, Vergabe-, Fördermittel- und Nachweispflichten erfüllen kann. Planungs-, Prüf-, Abstimmungs-, Kosten-, Termin-, Risiko-, Vergabe-, Abnahme- und Abschlussunterlagen sind nachvollziehbar, versioniert und geordnet bereitzustellen. Die Kommunikation im Vergabeverfahren erfolgt ausschließlich über DTVP. Nach Auftragserteilung sind die Kommunikations-, Berichts- und Dokumentationswege nach den Vorgaben des Auftraggebers und der Projektorganisation einzuhalten. Der Auftragnehmer hat Schnittstellen zu Auftraggeber, Projektsteuerung, Objektplanung, Fachplanung, weiteren Projektbeteiligten, Behörden,
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Schaubühne Lindenfels - kultureller Neubau KH30

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1.

Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Schaubühne Lindenfels - kultureller Neubau KH30

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Fachplanung Technische Ausrüstung - KG 400, HOAI Leistungsphasen 5 bis 9

Beschreibung: Gegenstand der Beschaffung sind Planungs- und Projektsteuerungsleistungen für das Bauvorhaben "Schaubühne Lindenfels - kultureller Neubau KH30" in Leipzig. Das Vorhaben betrifft einen kulturellen Ergänzungs-/Neubau der Schaubühne Lindenfels. Aufgrund der kulturellen Nutzung, der öffentlichen Förderung sowie der erforderlichen Koordination von Planung, Vergabe, Ausführung, Kosten, Terminen, Fördermittelanforderungen und Projektdokumentation bestehen erhöhte Anforderungen an die fachliche, organisatorische und dokumentarische Leistungserbringung. Das Vergabeverfahren wird als EU-weites offenes Verfahren nach VgV durchgeführt und in drei Lose aufgeteilt: Los 1:

Projektsteuerungsleistungen - Projektstufen 3 bis 5, Los 2: Objektplanung Gebäude und Innenräume - KG 300, HOAI Leistungsphasen 6 bis 9, Los 3: Fachplanung Technische Ausrüstung - KG 400, HOAI Leistungsphasen 5 bis 9. Die Beschaffung umfasst die für die weitere Projektabwicklung erforderlichen steuernden, planenden, vorbereitenden, koordinierenden, überwachenden und dokumentierenden Dienstleistungen. Die Leistungen dienen insbesondere der Vorbereitung und Begleitung der weiteren Vergaben, der Ausführungsplanung, der Mitwirkung bei der Vergabe, der Objekt- bzw. Fachüberwachung, der Projektsteuerung, der Kosten- und Terminverfolgung, der Schnittstellenkoordination sowie der prüffähigen Dokumentation gegenüber Auftraggeber, Fördermittelgebern und sonstigen Projektbeteiligten. Die Beauftragung erfolgt losweise. Angebote können für ein Los, mehrere Lose oder alle Lose eingereicht werden. Der Zuschlag erfolgt getrennt je Los auf das jeweils wirtschaftlichste Angebot nach Maßgabe der für das jeweilige Los bekannt gemachten Zuschlagskriterien. Je Los wird ein gesonderter Vertrag geschlossen. Die konkrete Art und der konkrete Umfang der jeweils zu erbringenden Leistungen ergeben sich aus den losbezogenen Leistungsbeschreibungen, den Vergabeunterlagen, den Anlagen und den Vertragsbedingungen. Die fachliche Verantwortung der jeweiligen Auftragnehmer beschränkt sich auf das jeweils beauftragte Los. Leistungen anderer Lose oder sonstiger Fachbeteiligter werden nur übernommen, soweit dies in den Vergabeunterlagen ausdrücklich geregelt ist. Die elektronische Bereitstellung der Vergabeunterlagen, die Bieterkommunikation und die elektronische Angebotsabgabe erfolgen über DTVP. Angebote sind ausschließlich elektronisch über DTVP einzureichen. Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Interne Kennung: KH30-VgV-2026-03-TGA-KG400

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karl-Heine-Straße 30

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04229

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 10/06/2026

Enddatum der Laufzeit: 26/10/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Die qualitativen Zuschlagskriterien werden anhand eines Punktesystems von 0 bis 5 Punkten bewertet. 0 Punkte = nicht dargestellt oder inhaltlich ungeeignet. 1 Punkt = stark lückenhaft, überwiegend pauschal oder nicht belastbar. 2 Punkte = teilweise auftragsbezogen, jedoch mit erheblichen Lücken oder geringer Nachvollziehbarkeit. 3 Punkte = ordnungsgemäß und nachvollziehbar. 4 Punkte = gut, projektspezifisch, schlüssig und mit erkennbarer Risikobeherrschung. 5 Punkte = sehr gut, vollständig, projektspezifisch und besonders überzeugend. Die gewichteten Punkte der qualitativen Unterkriterien berechnen sich jeweils nach folgender Formel: erreichte Punkte / 5 x Gewicht des jeweiligen Unterkriteriums.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt
Beschreibung: Die strategische Zielsetzung der Beschaffung umfasst die Berücksichtigung nachhaltigkeits- und umweltbezogener Anforderungen im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Schaubühne Lindenfels, kultureller Neubau KH30. Die Leistungen dienen der Planung, Steuerung, Koordination und Dokumentation eines öffentlich geförderten Neubauvorhabens, bei dem Nachhaltigkeitsanforderungen, BNB-bezogene Anforderungen, energieeffiziente technische Anlagen, ressourcenschonende Bauweisen sowie eine nachvollziehbare Fördermittel- und Projektdokumentation zu berücksichtigen sind. Die umweltbezogenen Anforderungen werden in den Vergabeunterlagen insbesondere als Leistungs- und Dokumentationsanforderungen berücksichtigt. Sie stellen kein eigenständiges zusätzliches Zuschlagskriterium dar, soweit dies in den Vergabeunterlagen nicht ausdrücklich geregelt ist.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
Natürliche Personen müssen zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieurin, Ingenieur, Beratende Ingenieurin oder Beratender Ingenieur berechtigt sein oder eine gleichwertige Berufsqualifikation nachweisen. Juristische Personen sind zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe eine entsprechend qualifizierte verantwortliche Berufsangehörige oder einen entsprechend qualifizierten verantwortlichen Berufsangehörigen benennen. Der Nachweis erfolgt durch Kammernachweis, Registereintrag oder gleichwertigen Nachweis. Bei juristischen Personen ist die verantwortliche Person zu benennen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Der Bieter muss einen spezifischen durchschnittlichen Jahresumsatz mit vergleichbaren Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren von mindestens 300.000 EUR netto nachweisen. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung. Auf Anforderung sind ergänzende Nachweise vorzulegen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung
Der Bieter muss eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 3,0 Mio. EUR für Personenschäden sowie mindestens 3,0 Mio. EUR für sonstige

Schäden je Versicherungsfall nachweisen. Die Deckung muss zweifach pro Versicherungsjahr maximiert sein oder gleichwertig zur Verfügung stehen. Der Nachweis erfolgt durch Versicherungsbestätigung oder durch verbindliche Zusage des Versicherers, dass im Zuschlagsfall entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit / Unternehmensreferenzen Der Bieter hat mindestens zwei Referenzprojekte aus den letzten acht Jahren mit Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung in den Leistungsphasen 5 bis 8 nachzuweisen. Je Referenz müssen anrechenbare Kosten der KG 400 von mindestens 1,0 Mio. EUR netto nachgewiesen werden. Mindestens eine Referenz muss einen öffentlichen Auftraggeber oder eine öffentlich geförderte Maßnahme betreffen. Die Referenzen sind mit Benennung des Auftraggebers, Ansprechpartnern, Leistungsbild, Leistungsphasen, Anlagengruppen, anrechenbaren Kosten, Zeitraum und Kurzbeschreibung einzureichen.

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5. Schlüsselpersonen Der Bieter hat eine Projektleiterin oder einen Projektleiter TGA namentlich zu benennen. Die benannte Person muss über eine einschlägige Berufsqualifikation verfügen, mindestens acht Jahre einschlägige Berufserfahrung nachweisen und mindestens zwei persönliche Referenzen mit Leistungen der TGA-Fachplanung in den Leistungsphasen 5 bis 8 vorlegen. Davon muss mindestens eine Referenz die Leistungsphase 8 und die Koordination mehrerer Anlagengruppen umfassen. Zusätzlich ist eine Fachbauleiterin oder ein Fachbauleiter HLSK für die einschlägigen Anlagengruppen der Versorgungstechnik namentlich zu benennen. Die benannte Person muss mindestens fünf Jahre einschlägige Erfahrung in der fachbezogenen Bauüberwachung sowie mindestens eine persönliche Referenz mit Leistungsphase 8 in vergleichbarer technischer Komplexität nachweisen. Zusätzlich ist eine Fachbauleiterin oder ein Fachbauleiter ELT / GA / Fördertechnik für die einschlägigen elektrotechnischen beziehungsweise automatisierungstechnischen Anlagengruppen namentlich zu benennen. Die benannte Person muss mindestens fünf Jahre einschlägige Erfahrung in der fachbezogenen Bauüberwachung sowie mindestens eine persönliche Referenz mit Leistungsphase 8 in vergleichbarer technischer Komplexität nachweisen. Zusätzlich ist eine Stellvertretung mit mindestens fünf Jahren einschlägiger Berufserfahrung namentlich zu benennen.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6. Dokumentation und Fördermittelbezug Der Bieter hat seine Leistungen so zu organisieren, dass die Erstellung, Fortschreibung und Übergabe prüffähiger Ausführungs-, Vergabe-, Kosten-, Prüf-, Inbetriebnahme-, Abnahme-, Mängel-, Revisions- und Abschlussunterlagen möglich ist. Die Dokumentation muss den Anforderungen eines öffentlich geförderten Bauvorhabens entsprechen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 1. Preis - 35 % Bewertet wird das Gesamtpauschalhonorar gemäß Preisblatt. Die Bewertung erfolgt nach folgender Formel: $\text{niedrigster wertbarer Angebotspreis} / \text{Angebotspreis des jeweiligen Bieters} \times 100$. Das preisgünstigste wertbare Angebot erhält 100 Punkte im Kriterium Preis. Die übrigen Angebote erhalten entsprechend der Formel anteilig Punkte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Ausführungs- und Organisationskonzept

Beschreibung: 2. Ausführungs- und Organisationskonzept - 45 % Bewertet wird die Qualität des eingereichten Ausführungs- und Organisationskonzepts. Das Kriterium gliedert sich in folgende Unterkriterien: a) Vorgehen in LPH 5 bis 7: Ausführungsplanung, Koordination der Anlagengruppen, Schnittstellen zu KG 300, Tragwerk, Brandschutz, Bauphysik, Erstellung der Vergabeunterlagen, Bieterfragen, Angebotsprüfung und Kostenfortschreibung - 15 % b) Vorgehen in LPH 8 bis 9: fachbezogene Objektüberwachung, Termin- und Kostenkontrolle, Nachtrags- und Mängelmanagement, Rechnungsprüfung, Prüfungen, Inbetriebnahmen, Abnahmen, Revisionsunterlagen und Objektbetreuung - 20 % c) Fördermittel-, Dokumentations-, Inbetriebnahme- und Eskalationskonzept - 10 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 45

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam und Verfügbarkeit

Beschreibung: 3. Projektteam und Verfügbarkeit - 20 % Bewertet werden Einsatzkonzept, Rollenverteilung, tatsächliche Verfügbarkeit und Kontinuität des vorgesehenen Projektteams. Das Kriterium gliedert sich in folgende Unterkriterien: a) Einsatzkonzept, Rollenverteilung und fachliche Abdeckung der benannten Schlüsselpersonen für die Technische Ausrüstung - 10 % b) Präsenz-, Reaktions-, Erreichbarkeits-, Vertretungs- und Kontinuitätskonzept einschließlich Sicherung der Schlüsselpersonenbindung - 10 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://s2.dtv.de/Satellite/notice/CXPIYYMYYY0/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: DTVP - Deutsches Vergabeportal Die elektronische Kommunikation, die Bereitstellung der Vergabeunterlagen sowie die elektronische Angebotsabgabe erfolgen ausschließlich über DTVP - Deutsches Vergabeportal. Bieterfragen sind über den Kommunikationsbereich des DTVP einzureichen. Angebote sind ausschließlich über die Angebotsfunktion des DTVP elektronisch einzureichen. Eine Angebotsabgabe per E-Mail,

URL: <https://s2.dtv.de/Satellite/notice/CXPIYYMYYY0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://s2.dtv.de/Satellite/notice/CXPIYYMYYY0>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/07/2026 23:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 20/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Elektronische Angebotsöffnung über DTVP - Deutsches Vergabeportal

Eröffnungstermin — Beschreibung: Angebote sind ausschließlich elektronisch über DTVP einzureichen. Eine Angebotsabgabe per E-Mail, Post, Fax oder auf sonstigem Weg ist nicht zugelassen. Die Angebote sind in Textform einzureichen. Eine fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur wird nicht verlangt. Preise sind ausschließlich in den dafür vorgesehenen Angebotsunterlagen und Preisblättern je Los anzugeben. Die Eingabemöglichkeit für Preise direkt im Bietertool wird gesperrt. Angebote sind in deutscher Sprache einzureichen. Varianten und Alternativangebote sind nicht zugelassen. Elektronische Kataloge werden nicht zugelassen und nicht verlangt. Je Bieter ist je Los nur ein Angebot zulässig. Angebote können jedoch für ein Los, mehrere Lose oder alle Lose eingereicht werden. Der Zuschlag erfolgt losweise.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Ausführung des Auftrags erfolgt nach Maßgabe der Vergabeunterlagen, der losbezogenen Leistungsbeschreibung, der Vertragsunterlagen und der vom Auftraggeber vorgegebenen Projekt- und Dokumentationsanforderungen. Der Auftragnehmer hat seine Leistungen fachgerecht, termingerecht, koordiniert und prüffähig zu erbringen. Die Leistungen sind so zu dokumentieren, dass der Auftraggeber seine Projekt-, Vergabe-, Fördermittel- und Nachweispflichten erfüllen kann. Planungs-, Prüf-, Abstimmungs-, Kosten-, Termin-, Risiko-, Vergabe-, Abnahme- und Abschlussunterlagen sind nachvollziehbar, versioniert und geordnet bereitzustellen. Die Kommunikation im Vergabeverfahren erfolgt ausschließlich über DTVP. Nach Auftragserteilung sind die Kommunikations-, Berichts- und Dokumentationswege nach den Vorgaben des Auftraggebers und der Projektorganisation einzuhalten. Der Auftragnehmer hat Schnittstellen zu Auftraggeber, Projektsteuerung, Objektplanung, Fachplanung, weiteren Projektbeteiligten, Behörden, Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Schaubühne Lindenfels - kultureller Neubau KH30
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1.
Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Schaubühne Lindenfels - kultureller
Neubau KH30

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Schaubühne Lindenfels - kultureller Neubau KH30
Registrierungsnummer: DE242665693
Postanschrift: Karl-Heine-Straße 50
Stadt: Leipzig
Postleitzahl: 04229
Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@schaubuehne.com
Telefon: +49 0341-4846211
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion
Sachsen
Registrierungsnummer: DE287064009
Postanschrift: PF 10 13 64
Stadt: Leipzig
Postleitzahl: 04103
Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Referat 38-1.Vergabekammer des Freistaates Sachsen
E-Mail: post@lds.sachsen.de
Telefon: +49 341-977-3800
Fax: +49 341-977-1049
Internetadresse: https://www.lds.sachsen.de/?utm_source=chatgpt.com
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

2dbe8f9a-69b3-4622-9f98-6f6ae5f3839d-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Bieterinformation Nr. 01 Los 1 - Übereinstimmung der Zuschlagskriterium "Projektteam und Verfügbarkeit" zwischen Verfahrensangaben und Vergabeunterlagen.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Der Auftraggeber stellt klar: Beim Zuschlagskriterium "Projektteam und Verfügbarkeit" gilt verbindlich eine Gewichtung von 30 %. Soweit in der Beschreibung des Kriteriums versehentlich die Angabe "Projektteam und Verfügbarkeit - 20 %" enthalten war, handelt es sich um ein redaktionelles Versehen. Maßgeblich ist die im Feld "Gewichtung in Prozent" angegebene Gewichtung von 30,00 % sowie die Summe der Unterkriterien: 3.1 Einsatzkonzept, Rollenverteilung und Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen - 15 % 3.2 Vertretungs-, Kontinuitäts- und Eskalationskonzept - 15 % Damit gilt für Los 1 insgesamt folgende Zuschlagsgewichtung: Preis: 30 % Steuerungs- und Organisationskonzept: 40 % Projektteam und Verfügbarkeit: 30 % Die Vergabeunterlagen und die Bekanntmachungsdaten werden entsprechend vereinheitlicht.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8c1ff9a0-0518-4a73-886d-c3aac5d05cc8 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/07/2026 12:17:05 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 465216-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 128/2026

Datum der Veröffentlichung: 07/07/2026